

Martin Lehner

Viel Stoff-Wenig Zeit

Wege aus der Vollständigkeitsfalle

Haupt Verlag
Bern • Stuttgart • Wien

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	5
Vorwort.....	7
Einleitung.....	9
1 Die lehrenden Experten.....	13
1.1 Die Organisation des Wissens: Expertenwissen ist «verdichtet»... 13	
1.2 Die Renaissance der Hochschuldidaktik: Bachelor, Master und das Stoffmengenproblem.....	18
1.3 Die «Trainerflut»: Wer - bitte schön - ist heute nicht Trainer und Berater?.....	23
1.4 «Lehren - das kann man doch»: Warum didaktische Modelle selten von der Praxis angenommen werden.....	27
1.5 Didaktik: Eine Berufswissenschaft für Vortragende, Trainer und Hochschullehrer?.....	31
2 Die Vollständigkeitsfalle.....	37
2.1 Der übliche Umgang mit großen Stoffmengen: Wie die «Vollständigkeitsfalle» das Handeln einschränkt.....	37
2.2 Gründlichkeit und Vollständigkeit: Von den Grenzen der Fachsystematik.....	40
2.3 Reduktion auf Vollständigkeit: Wie die Weniger-ist-mehr- Philosophie zu neuen Einsichten führt.....	46
2.4 Impulse aus der Systemtheorie: Reduzieren heißt unterscheiden!.....	50
2.5 Beispiel «Kaffee-ABC»: 1. Teil.....	54
3 Stoffmengen konzentrieren.....	59
3.1 Die «Siebe der Reduktion» und der «Substanzcheck»: Weniger- ist-mehr in der Praxis.....	59
3.2 Die Extremreduktion: Den inhaltlichen Kern ermitteln.....	63
3.3 Track One + Track Two: Lernmaterialien erstellen.....	69

3.4	Die Kunst einfach zu erklären: Warum einfach und simpel nicht dasselbe ist.....	74
3.5	Die «neue Inhaltlichkeit»: Warum eine gute Präsentation mehr braucht als attraktive Folien und markige Sprüche.....	79
3.6	Storys, Metaphern und Bilder: Die analoge Reduktion.....	85
3.7	Beispiel «Kaffee-ABC»: 2. Teil.....	93
4	Impulse aus Lehrmethodik und Hirnforschung.....	97
4.1	Hirnforschung und Didaktik - ein ungleiches Paar?.....	97
4.2	Kognitivismus und Konstruktivismus - Hilfen für die Lehrpraxis?.....	103
4.3	Reduzieren und Aktivieren: Wie die Konzentration auf das Wesentliche aktives Lernen fördert.....	110
4.4	«Neue» Lehrmethoden - déjà vu.....	116
4.5	Lernprodukte: Ergebnisse selbstgesteuerten Lernens.....	122
4.6	Beispiel «Kaffee-ABC»: 3. Teil.....	127
5	Jenseits der konkreten Inhalte.....	131
5.1	Expertise in der Gesellschaft: Ideen als Rohstoff des 21. Jahrhunderts.....	131
5.2	Schlüsselqualifikation Denken: Vom kompetenten Umgang mit Wissen.....	136
5.3	Bildung: Soziales Spiel oder wirksame Haltung?.....	140
5.4	Die Sehnsucht nach der Einheit von Theorie und Praxis: Vom Nutzen einer produktiven Spannung.....	143
	Ausgewählte Literatur.....	149
	Personenregister.....	152
	Sachregister.....	154
	Anmerkungen.....	157